



Flensburger Hofgeflüster #6

Wortkunst mit Ah-Ha Effekt in der Phänomena

Normalerweise ist „Vom Staunen zum Denken“ das Motto in der Flensburger Phänomena. Am 06. November 2024 jedoch wird daraus für einen Abend „Vom Hören zum Staunen“: Beim 6. Flensburger Hofgeflüster – dem Poetry Slam der Flensburger Hofkultur – werden Poet*innen mit selbstverfassten Texten inmitten der wissenschaftlichen Exponate zum modernen Dichter*innenwettbewerb antreten. Wo sonst die Naturgesetze den wissensdurstigen Geist stimulieren, heißt es an diesem Abend: Kopf aus, Herz auf – anstatt Zahlen zählen Worte, statt purer Logik Emotionen und statt lückenloser Beweisführung tosender Applaus! „Nachdem wir schon so oft im idyllischen Innenhof der Phänomena Konzerte veranstalten durften, freuen wir uns nun sehr mit unserem Poetry Slam im großen

Ausstellungssaal zu Gast sein zu dürfen“, sagt Hofkultur-Geschäftsführer Gunnar Astrup. Auch Hofgeflüster-Moderator Jan Michael Stümpert hat die Vorfriede schon gepackt: „Nach dem erfolgreichen Abend im Schiffahrtsmuseum letztes Jahr, ist es großartig ein weiteres Ausstellungshaus Flensburgs als Kulisse für unser wanderndes Event gewinnen zu können. Wer schon mal zu späterer Stunde die Phänomena durchstreifen konnte, weiss um die besondere Atmosphäre, die uns dort erwartet.“ Sind dem Publikum am 06. November auch keine wissenschaftlichen Erkenntnisse garantiert, werden die Poet:innen mit ihrer gekonnten Textkunst und dem ein oder anderen literarischen Experiment auf jeden Fall zu überraschen und vor allem begeistern wissen!



Kooperations- und Sponsoringpartner:

• Phänomena • Wirklich Verlag • Flensburg Journal

JAM Studio Flair & Sound

Unterstützt wird die Veranstaltung vom Förderfonds

„Deine Innenstadt – Deine Ideen“.

Kontakt:

Flensburger Hofkultur e.V.

Gunnar Astrup

Norderstraße 89 • 24939 Flensburg

gunnar.astrup@flensburger-hofkultur.de

+49 – 1590 – 48 39 384